



Martin STEINERT

Ambivalenzen

2009 - 2010

**D**as Arbeiten mit Holz ist für den Steinbildhauer Martin Steinert eine neue Erfahrung. Nach der rein pragmatisch begründeten Hinwendung zum Holz, einem Material, das in Bezug auf Formgebung, Bearbeitung und Handling mehr Flexibilität bietet als der Stein, hat Martin Steinert schnell die Möglichkeit einer dialektischen Auseinandersetzung mit Oberfläche und Tiefe entdeckt und seine skulpturale Arbeit zum Spiel mit Farbe und Raum gemacht. Grafische Texturen an der Holzoberfläche, die durch das Zusammenwirken von Farben und Lasuren mit der Maserung des Holzes, den Schleifspuren und Rissen entstehen, verbinden sich mit der organischen Formgebung zu Gebilden aus Hülle und Körper, die vollkommen ohne Zuhilfenahme abstrakt illusionistischer Mittel auskommen. Ein über die Form greifendes, rhythmisches Muster schafft eine reale, wiedererkennbare Stofflichkeit, die Spannung der Körper ist stets nachvollziehbar. Die voluntäre Ambivalenz des Malers und des Bildhauers, die hierbei zum Ausdruck kommt, schafft eine eigene Wirklichkeit, in der sowohl die visuelle als auch die haptische Ästhetik eine wichtige Rolle spielt.

Dr. Ingrid Weber

**M**artin Steinert fertigt organisch anmutende Holzskulpturen, auf deren Oberfläche sich ein markantes Ornament in farbiger Fassung findet. Das Ornament unterstützt den skulpturalen Schwung, die Bewegung, die den Skulpturen immanent ist. Dem organischen Material wird ein geometrisierendes Muster auferlegt, das wie ein Geflecht oder wie Bänder erscheint, die die Arbeiten umfassen – jedoch nicht einschnüren. Mit diesen Formbildungen spürt Martin Steinert der Elastizität seiner plastischen Gebilde nach, visualisiert gleichsam die organischen Aspekte des Wachstums und verfremdet dennoch zugleich die originäre materielle Erscheinung.

Dr. Andreas Bayer



Akatzie, Farbpigment-Lasur, 50x60x40 cm





Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 150x30x45 cm





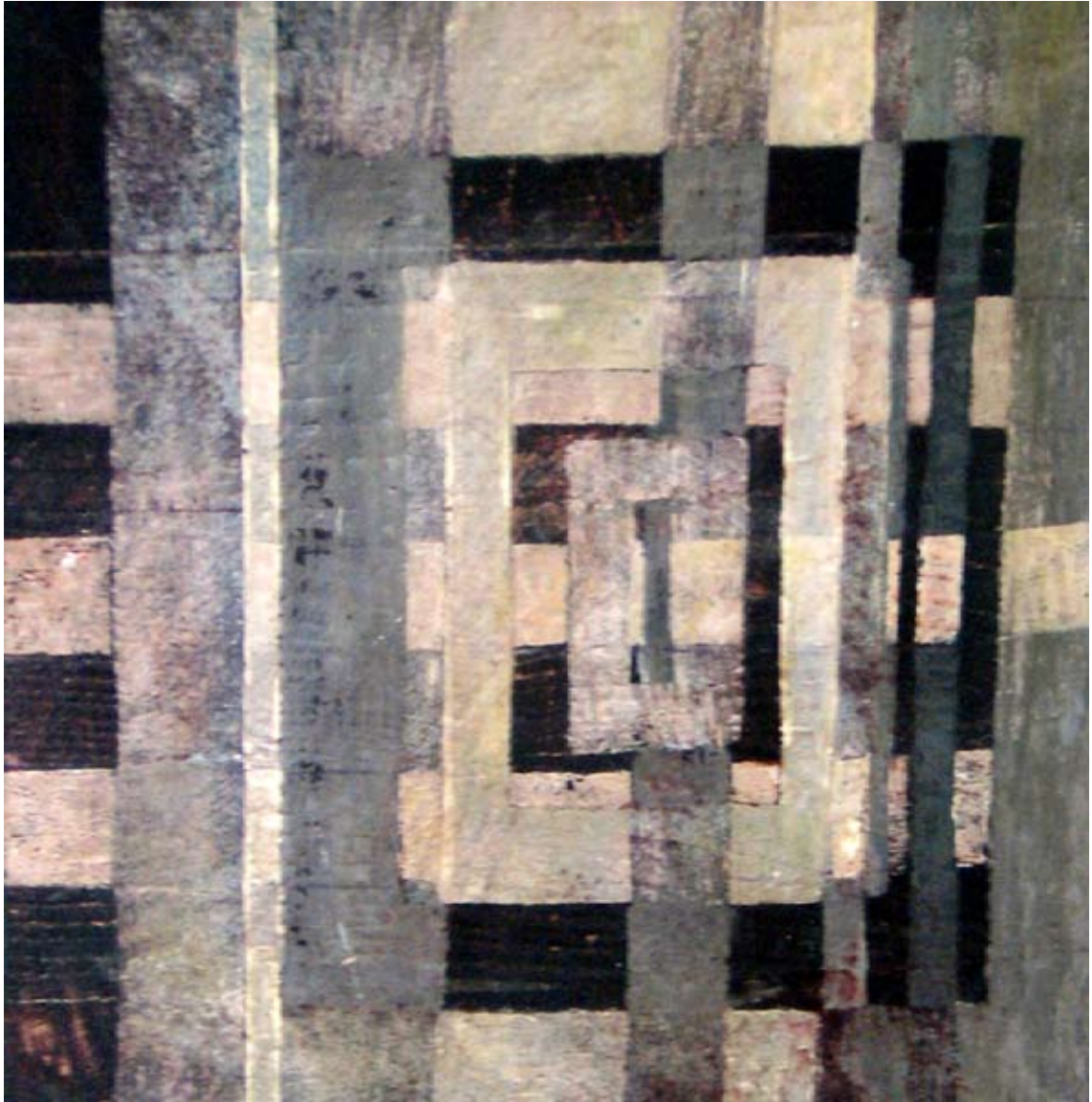
Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 100x130x20 cm







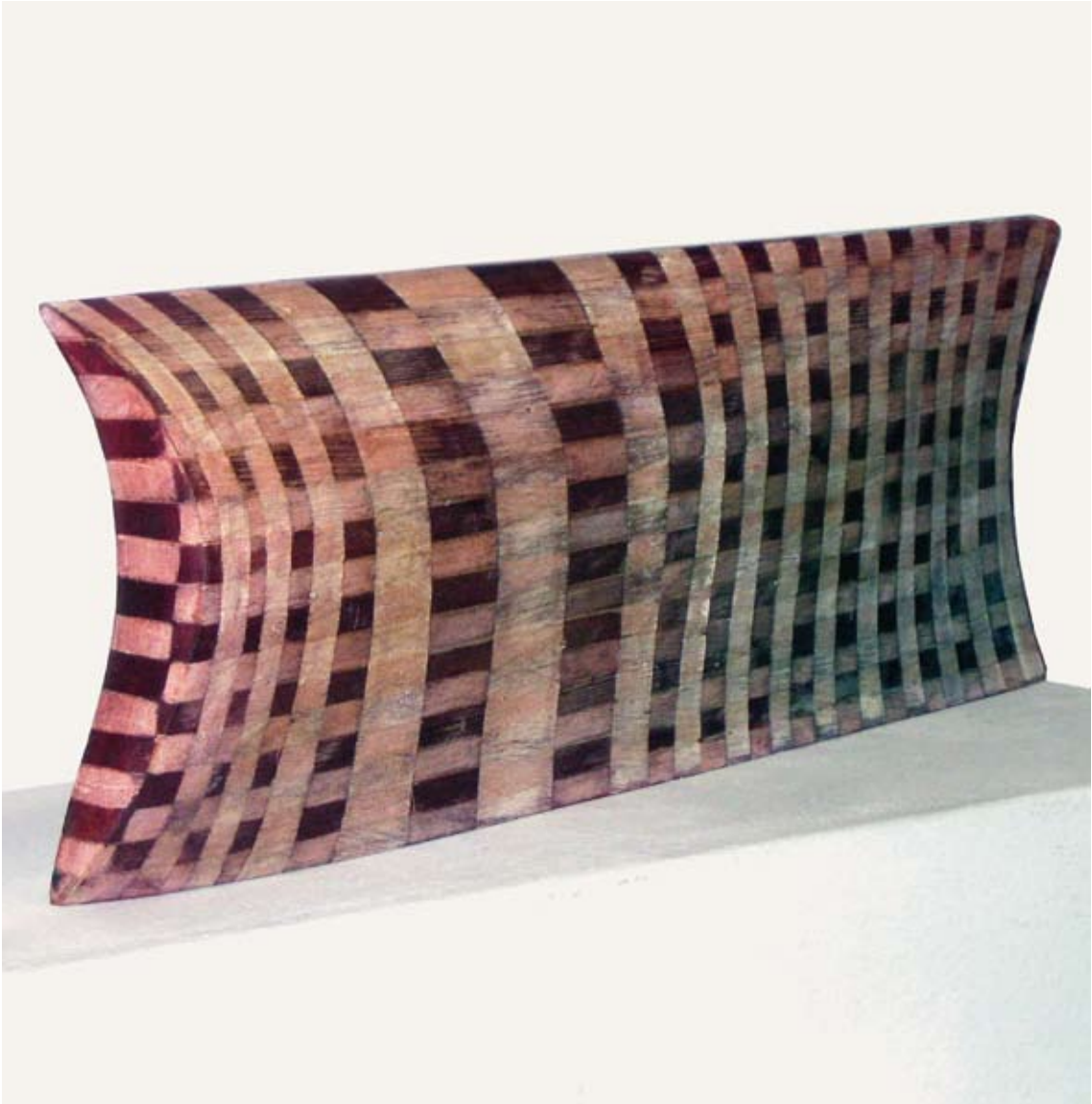
Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 25x30x25 cm



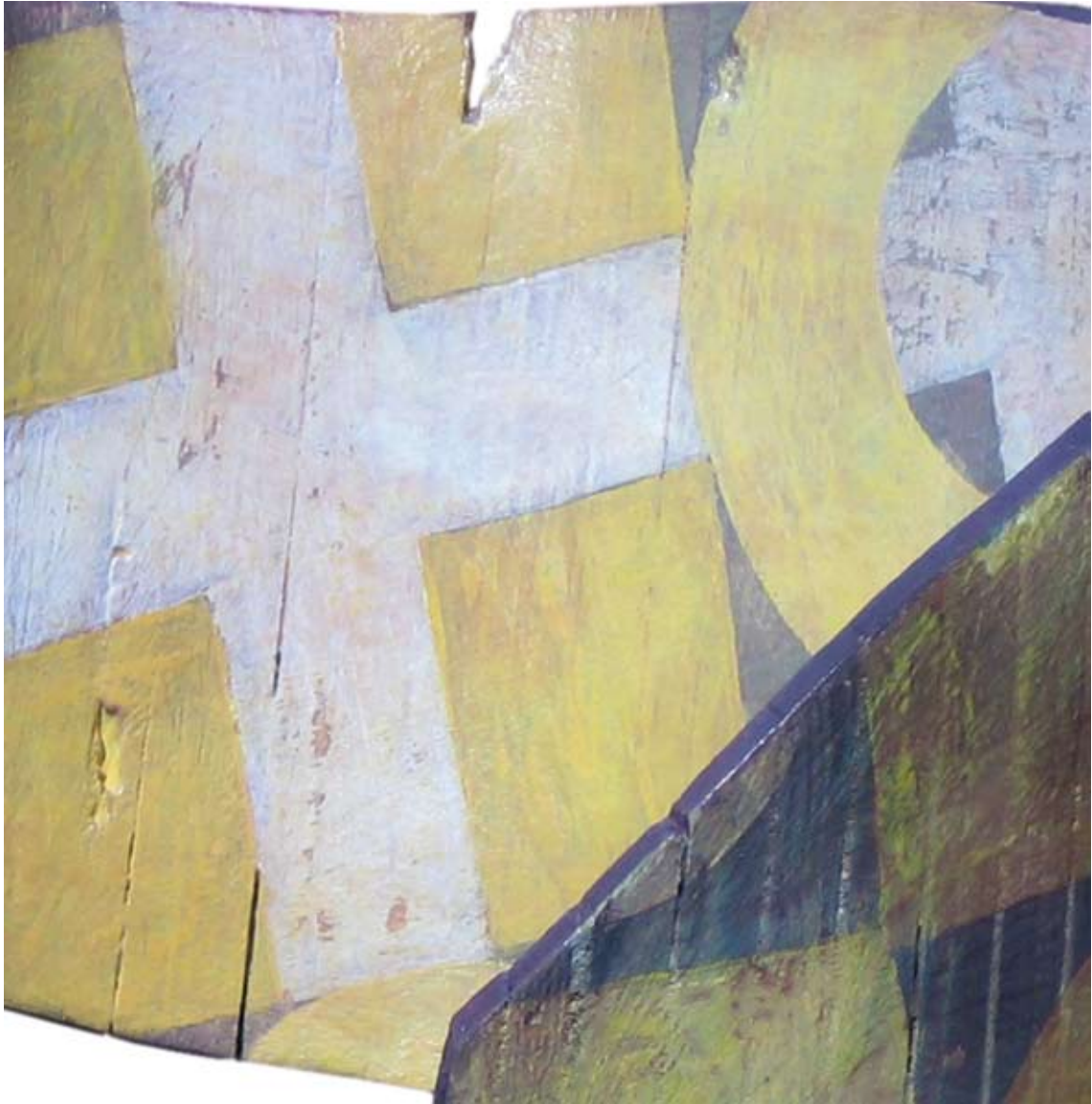


Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 160x45x10 cm





Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 40x90x10 cm



Leimholz gemischt, Farbpigment-Lasur, 50x75x45 cm

Martin Steinert

1959 in Saarbrücken geboren

1979 - 81 Bildhauerlehre

1981 - 85 Studium der Kunstgeschichte an der Universität des Saarlandes

1984 - 87 Leitung einer Galerie für aktuelle Kunst in Saarbrücken

Seit 1988 Tätigkeit als freischaffender Bildhauer

Arbeiten im öffentlichen Raum in Illingen, Merchweiler, Riegelsberg,  
Marpingen, Sulzbach

Einzel- und Gruppenausstellungen in Saarbrücken, Neunkirchen, Saarlouis,  
Hornbach, Rhodt, Bad Kreuznach, Köln, Dortmund, Witten, Bad Aibling,  
Luxemburg, Brisago (Italien), Dissentis (Schweiz)

Weitere Informationen:

[www.martinsteinert.net](http://www.martinsteinert.net)

[martinsteinert@t-online.de](mailto:martinsteinert@t-online.de)

[www.kuba-sb.de](http://www.kuba-sb.de)

[info@kuba-sb.de](mailto:info@kuba-sb.de)

Fotos und Layout:

[www.michaelsiffrin.de](http://www.michaelsiffrin.de)

